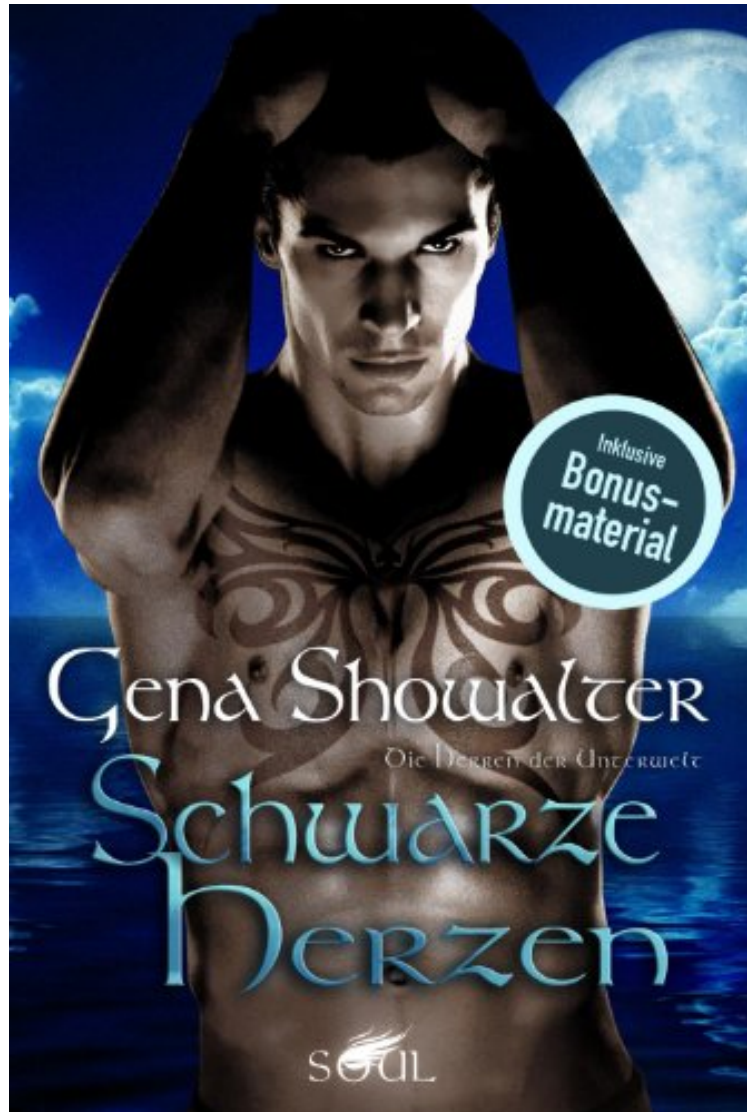


(Read now) Schwarze Herzen: Die Herren der Unterwelt

Schwarze Herzen: Die Herren der Unterwelt

Von Gena Showalter

*Download PDF / ePub / DOC / audiobook / ebooks



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #138683 in eBooksVerffentlicht am: 2013-10-01Erscheinungsdatum: 2013-10-01File Name: B00FPLZF90 | File size: 63.Mb

Von Gena Showalter : Schwarze Herzen: Die Herren der Unterwelt before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Schwarze Herzen: Die Herren der Unterwelt:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen3 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein Hinweis auf die chronologische Einordnung! :-)Von Lupa3 kurze "Romane" und Interviews mit den Herren und ihren Frauen, das ganze angesiedelt, BEVOR Aeron zum Hauptakteur eines Buches wird (Herren der Unterwelt 5. Schwarze Leidenschaft). Eigentlich sollte man es auch so lesen. Wer also mit der Romanreihe beginnt: Bitte nicht die Reihenfolge der Erscheinungsdaten beachten! :)Die Romane sind, wie immer, einfach klasse, mit den Interviews habe

ich mich etwas schwerer getan, das hat J. R. Ward besser hinbekommen - wahrscheinlich auch, weil sie als Autorin mit ihren Romanhelden selbst "spricht", im vorliegenden Buch übernimmt diesen Part Will in seiner ganzen Selbstherrlichkeit und Showalter wird nur kurz erwähnt, als es darum geht, dass sie eigentlich schon ihr Todesurteil unterschrieben hätte... Deshalb nur 4 Sterne, das Buch lohnt sich jedoch definitiv, nicht nur für eingefleischte Fans (wie mich) und halbe Sterne kann man leider nicht vergeben, sonst wären es 4,5.0 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Genial! Von Just me! Die Buchreihe ist wirklich toll. Sehr schön, aber einfach geschrieben so dass man dabei super abschalten kann. Ich bin begeistert. 6 von 6 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Kurzgeschichtensammlung rund um die Herren der Unterwelt Von sternchen Schwarze Herzen enthält 3 Kurzgeschichten, wovon eine direkt mit der laufenden Herren der Unterwelt Geschichte zusammenhängt, aber relativ problemlos auch unabhängig davon gelesen werden kann. Die 1. Kurzgeschichte handelt von Atlas, titanischem Gott der Stärke und von seiner Gegenspielerin Nike, die Göttin der Stärke bei den Griechen. Seitdem Nike ihren Namen in Atlas Haut trägt hat als dieser unter Nikes Obhut im Gefängnis sa, weil dieser gleichzeitig mit ihr und noch anderen Frauen geschlafen hat, hassen sich die beiden und können doch nicht die Finger voneinander lassen. Nachdem die Titanen die griechischen Götter besiegt haben, ist es nun genau umgekehrt: Nike sitzt im Gefängnis im Tatarus und Atlas ist einer ihrer Aufseher. Die Geschichte ist eine Novelle und besteht aus nur ca. 70 Seiten. Nikes und Atlas Geschichte ist durch die "Hass-Liebe", die die beiden verbindet nicht ganz unkompliziert, vor allem ist es nicht ganz einfache, diese in echte Liebe umzuwandeln. Gena Showalter gelingt das ganz gut. Das Manko bleibt allerdings, dass ich weder mit Nike noch mit Atlas so richtig warm werden konnte. Das liegt zum einen sicher auch an der Kürze der Story, die es noch schwieriger macht, die Negativ-Gefühle zwischen den beiden in Liebe zu wandeln. Fazit: Viel Action, aber keine 100%ig überzeugende Liebesgeschichte, 3,5/5 Punkten. Die 2. Kurzgeschichte hat mir am besten gefallen. Sie handelt von dem Engel Lysander, der ein oder andere wahrscheinlich aus den Herren der Unterwelt kennt. Er hat "das Problem", dass er sich sehr von Harpyie Bianca angezogen fühlt. Lysander fasst den "genialen" *hstl* Plan, sie zu entführen und zum Guten zu bekehren. Bianca ist natürlich alles andere als begeistert und versucht ihn mit ihren Waffen zu schlagen. Ich habe mich so schlapp gelacht :-D Der ernste Lysander, der seine Hände kaum von Bianca lassen kann und Bianca, die wieder willig Gefallen an ihm findet. Die beste Szene war, als sie seine cleane, weiße Wolke in ein halbes Puff umdekoriert hat. Ich hab fast Tränen gelacht! ;-) Fazit: Tolles Katz-und-Maus Spiel zwischen Engel und Harpyie! Für diese Geschichte gib es auf jeden Fall 5 Sterne! Die dritte Geschichte handelt von Geryon, Wächter des Hllentors, und Kadence, Göttin der Unterdrückung und ist die Vorgeschichte zu den Herren der Unterwelt. Beide zusammen bewachen die Mauer, welche die Hllle umschließt und die Dmonen dort gefangen hält. Was kaum jemand weiß: Kadence ist direkt mit der Mauer verbunden; wird diese beschädigt, fühlt sie den Schmerz. Als es eine größere Attacke auf die Mauer gibt, sieht Kadence keine andere Möglichkeit, als die Schäden von innen zu reparieren. Dafür braucht sie allerdings die Hilfe von Geryon, den schon länger fasziniert von der Göttin ist. Diese Geschichte war für mich die schwächste. Die Göttin der Unterdrückung kann, warum auch immer, ihre Kräfte nicht richtig nutzen und ist total verschüchtert und hilflos. Geryon wiederum schützt sich auf Grund seines etwas anderen Aussehens als "nicht wert", an der Seite der schönen Göttin zu stehen. Das hat mich irgendwann etwas genervt :-P Leider reißt der Rest der Story das nicht unbedingt raus. Fazit: Leider konnten mich die zwei Hauptcharaktere hier nicht wirklich überzeugen, es gibt 3/5 Sternen. Im letzten Teil interviewt Will, der Unsterbliche, alle Herren der Unterwelt und das auf gewohnt witzige Art. Lucian nennt er z.B. während des ganzen Interviews nur Rosi ;-). Die Interviews fand ich sehr unterhaltsam und sie brachten einem die einzelnen Protas auch noch mal näher. Ganz am Ende gibt es dann noch ein Treffen zwischen den Gefährtinnen der Herren der Unterwelt, die einen kleinen Kaffeeklatsch über einige Seiten hinweg veranstalten. Das fand ich ok, hätte man aber auch weglassen können. Fazit: Schwarze Herzen ist für alle Fans der Serie ein Muss. Am besten hat mir Lysanders und Biancas Geschichte gefallen sowie die witzigen Interviews, die Will geführt hat.

Kurzbeschreibung Drei Kurzromane der "Herren der Unterwelt"-Saga von New York Times-Bestsellerautorin Gena Showalter in einem Band! Inklusive Bonusmaterial! Einst war Atlas, titanischer Gott der Stärke, Gefangener seiner griechischen Rivalin Nike. Jetzt hat sich das Blatt gewendet. Er ist Nikes Gebieter - und lässt es sie mit aller Macht spüren! Doch aus wildem Hass wird glühende Leidenschaft - was Cronus, dem König der Titanen, gar nicht gefällt. Lysander ist ein Engel, reinen Herzens und hat einen eisernen Willen. Deshalb ist er einer der unerbittlichsten Dmonenjäger. Etwas wie Begehren hat er nie gekannt - bis er Bianca begegnet. Die schöne Harpyie scheint dazu bestimmt, den Engel zu verführen. Wird sie Lysanders Verderben sein? Geryon, Wächter des Hllentors, und Kadence, Göttin der Unterdrückung, bewachen die Grenze zwischen Menschenwelt und Hllereich. Als eine Horde von Dmonen versucht, der Hllle zu entfliehen, kämpfen sie Seite an Seite. Die wahre Gefahr lauert jedoch in der brennenden Lust, die sie plötzlich aneinander bindet. Kurzbeschreibung Drei Kurzromane der "Herren der Unterwelt"-Saga von New York Times-Bestsellerautorin Gena Showalter in einem Band! Inklusive Bonusmaterial! Einst war Atlas, titanischer Gott der Stärke, Gefangener seiner griechischen Rivalin Nike. Jetzt hat sich das Blatt gewendet. Er ist Nikes Gebieter - und lässt es sie mit aller Macht spüren! Doch aus wildem Hass wird glühende Leidenschaft - was Cronus, dem König der Titanen,

gar nicht gefällt. Lysander ist ein Engel, reinen Herzens und hat einen eisernen Willen. Deshalb ist er einer der unerbittlichsten Dämonenjäger. Etwas wie Begehren hat er nie gekannt - bis er Bianca begegnet. Die schöne Harpyie scheint dazu bestimmt, den Engel zu verführen. Wird sie Lysanders Verderben sein? Geryon, Wächter des Höllentors, und Kadence, Göttin der Unterdrückung, bewachen die Grenze zwischen Menschenwelt und Hölle. Als eine Horde von Dämonen versucht, der Hölle zu entfliehen, kämpfen sie Seite an Seite. Die wahre Gefahr lauert jedoch in der brennenden Lust, die sie plötzlich aneinander bindet.

Über den Autor und weitere Mitwirkende: New York Times-Bestsellerautorin Gena Showalter gilt als Star am romantischen Buchhimmel des 21. Jahrhunderts. Ihre Romane erobern nach Erscheinen die Herzen von Kritikern und Lesern gleichermaßen im Sturm. Die "Die Herren der Unterwelt"-Reihe gilt als ihre bislang stärkste Serie.